

Pressemitteilung

Das Restaurant „Kastenmeiers“ übernimmt Phaeton für exklusiven Shuttle-Service

- Achtzylinder, Allradantrieb und langer Radstand ergänzen den kulinarischen Hochgenuss

Dresden, Mittwoch, 21. Mai 2014. Handgefertigt und aus Dresden – diese Beschreibung passt auf den Volkswagen Phaeton und auf die kulinarischen Kompositionen im „Kastenmeiers“. Ab sofort verbindet die Gläserne Manufaktur und das Restaurant auch eine besondere und deutlich sichtbare Kooperation: ein Campanellaweißer Phaeton steht für den exklusiven Shuttle-Service der Restaurantgäste bereit. Durch die Beklebung mit einem „Hummermotiv“ auf den Türen wird er zum rollenden Botschafter für die feine Küche von Gerd Kastenmeier.

Das Fahrzeug wurde mit zahlreichen Extras aufwendig individualisiert: So sorgt der zwölf Zentimeter längere Radstand für spürbar mehr Beinfreiheit im Fond. Die Ledersitze verfügen über eine Massagefunktion und bieten ein variables Lüftungssystem zur Kühlung. Die raffinierte Multimedia-Anlage ist unter anderem mit einem 1.000 Watt-Soundsystem von Dynaudio, DVD-Laufwerk und zwei Bildschirmen in den Kopfstützen ausgestattet. Während der Fahrt unterhalten beeindruckende Bilder aus der Fertigungsstätte des Phaeton die Gäste des „Kastenmeiers“.

„Hochwertige Handwerkskunst, beste Zutaten und viel Liebe zum Detail – das findet man in unserem Restaurant ebenso wie in der Gläsernen Manufaktur“, freut sich Gerd Kastenmeier. „Mit dem exklusiven Angebot möchten wir speziell unsere Gäste von außerhalb für einen Besuch in der Gläsernen Manufaktur gewinnen.“

Der Gourmetkoch hat den Fertigungsprozess des Phaeton persönlich begleitet und war auch bei der „Hochzeit“ von Motor und Karosserie dabei.



Kastenmeiers
DAS FISCHRESTAURANT IM KURLÄNDER PALAIS

Das handwerkliche Können hat ihn so beeindruckt, dass er das Team nun mit einer extra kreierten Torte in Phaeton-Form überrascht: Das Unikat ist knapp einen halben Meter lang und wurde von Tortendesignerin Yvonne Günther gefertigt. Die gebürtige Dresdnerin erfüllt mit ihrer Marke „I love Cake“ anspruchsvolle Kundenwünsche nach einzigartigem Naschwerk.

Der Phaeton-Shuttleservice wird ab sofort angeboten. Auf Wunsch werden die Gäste des Kastenmeiers bereits zu Hause abgeholt.

Die Gläserne Manufaktur wurde für die Fertigung des Phaeton errichtet und 2001 eröffnet. Das Gebäude ist an zentraler Stelle in das Stadtbild der Elbmetropole integriert. Als erster Hersteller realisierte Volkswagen mit der Manufaktur ein besonderes Produktionskonzept: Prozesse der klassischen industriellen Automobilproduktion und manufakturartiges Arbeiten werden hier miteinander verknüpft.

Das Restaurant „Kastenmeiers“ wurde 2010 im Kurländer Palais eröffnet. In dem Rokoko-Bauwerk waren bereits August der Starke und Napoleon zu Gast. Nach seiner Zerstörung 1945 begann 2006 der mehrjährige Wiederaufbau. Der Inhaber und Gourmetkoch Gerd Kastenmeier legt viel Wert auf frische und regionale Küche und ist in erster Linie für seine exzellenten Fischgerichte bekannt. Architektonisch beeindruckt das Restaurant mit Sandsteinmauerwerk in den Gasträumen sowie einem windgeschützten Innenhof.

„Kastenmeiers“ im Kurländer Palais

Gerd Kastenmeier
Tzschirner Platz 3 – 5
Dresden
Telefon +49 (0) 351 - 48 48 48 01
www.kastenmeiers.de

DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR

Christian F. Haacke
Leitung Kommunikation
Telefon +49 (0) 351 - 4 20 42 80
Mobil +49 (0) 171 - 8 70 64 92
<mailto:christian.haacke@volkswagen.de>

Pressemitteilung vom 21. Mai 2014 - Seite 2 –

Die Gläserne Manufaktur und „Kastenmeiers“; www.glaesernemanufaktur.de ; www.kastenmeiers.de

Pressekontakt „Kastenmeiers“:

Sabine Mutschke PR, Tel. 03 51/ 849 32 43; 0163/37 9 27 48; E-Mail pr@mutschke.de